

FUTURE.AVIATION. FUTURE.SPACE. FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



Bundesverband der Deutschen
Luft- und Raumfahrtindustrie e.V.



LR BW

Forum Luft- und Raumfahrt
Baden-Württemberg e.V.



„Bereits zum 17. Mal kommt die Fachwelt zum Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen zusammen, um sich über die zentralen Herausforderungen für die Deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie auszutauschen. In diesem Jahr in Stuttgart unter dem Motto „Future Aviation. Future Space. Future Mittelstand: Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation“.

Die Luft- und Raumfahrtindustrie ist mit ihrer hohen Dichte an Forschungs- und Industrieakteuren für den Innovationsstandort Baden-Württemberg längst von enormer Bedeutung. Mittlerweile arbeiten 40 Prozent der deutschen Raumfahrt-Beschäftigten in Baden-Württemberg. Baden-Württemberg ist klug beraten, diese sehr gute Ausgangsposition auszubauen.

Luft- und Raumfahrt sind Schlüsselthemen, sowohl wirtschafts- aber auch geopolitisch, um Technologieführerschaften zu verteidigen und die europäische Eigenständigkeit zu stärken. Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Kooperation in der Luft- und Raumfahrt – mit diesen Schwerpunkten wollen wir auch in Zukunft ganz vorne mitspielen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen konstruktiven Ideenaustausch, Inspiration, anregende Gespräche und einen angenehmen Aufenthalt beim Tag der Luft- und Raumfahrtregionen!“

Winfried Kretschmann
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg



„Ich freue mich, dass der 17. Tag der Luft und Raumfahrtregionen in diesem Jahr in der Landeshauptstadt Stuttgart stattfinden wird. Denn auch für die Luft- und Raumfahrt in Baden-Württemberg gilt, dass fast in jedem Tal ein Weltmarktführer sitzt. Die Kombination von Erfahrung und Innovationskraft zeichnet viele dieser Hidden Champions aus, die oftmals gar nicht so versteckt, sondern mit ihren relevanten Zukunftstechnologien sehr sichtbar sind. Dieses starke Ökosystem benötigen wir, um die Herausforderungen für einen zukunftsfähigen und nachhaltigen Luft- und Raumfahrtstandort gemeinsam zu meistern.

Das Bundesland Baden-Württemberg blickt auf eine lange Geschichte der Luft- und Raumfahrt zurück und besitzt ein starkes Netzwerk von Unternehmen und Institutionen. Zwischen dem Bodensee und der Rhein-Neckarregion sind sowohl Zulieferer, Systemausrüster als auch eine starke Forschungslandschaft der Luft- und Raumfahrtforschung vertreten. Gemeinsam entwickelt die Branche wegweisende Lösungen für die Zukunft der Luft- und Raumfahrt von morgen. Dabei hat die Region eine breite Expertise, angefangen von der Herstellung von Flugzeugkomponenten über Satelliten- und Raumfahrttechnologien bis hin zu Flughafeninfrastruktur und IT-Dienstleistungen. Dem diesjährigen Motto des Tages der Luft- und Raumfahrtregionen „Future Aviation. Future Space. Future Mittelstand.“ wird die Region mehr als gerecht: Denn nirgendwo anders in Deutschland ballt sich so viel Kompetenz und Wertschöpfung rund um den Mittelstand. Der Mittelstand in der Luft- und Raumfahrt in Baden-Württemberg ist dabei eine wichtige Basis für eine nachhaltige Zukunft dieser Schlüsselindustrie. Der innovative Mittelstand der Region setzt dabei neue Maßstäbe mit zukunftsweisenden neuen Antrieben und Flugzeugsystemen der Zukunft. In der Raumfahrt ermöglichen uns die Innovationen aus der Region, dass wir auch in Zukunft einen souveränen Zugang zum Weltall erhalten. Darauf können die Region und die dort ansässigen Unternehmen zu Recht stolz sein!

Dr. Anna Christmann
Koordinatorin der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt



Hessen Aviation



FUTURE.AVIATION.
FUTURE.SPACE.
FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

BDLI

Bundesverband der Deutschen
Luft- und Raumfahrtindustrie e.V.



LR BW

Forum Luft- und Raumfahrt
Baden-Württemberg e.V.

Vormittagsprogramm

Sie haben die Möglichkeit, vor Veranstaltungsbeginn an unseren Unternehmensbesuchen teilzunehmen. Dabei bekommen Sie Einblicke in die Aktivitäten von Firmen und Einrichtungen in der Region. Sie können diese optionalen Angebote bei der Anmeldung auswählen. Die Teilnehmerzahl pro Besuch ist begrenzt, sodass wir eine Zusage nicht garantieren können („first come, first served“). Nach der Anmeldung erhalten Sie eine separate Teilnahmebestätigung für das Vormittagsprogramm mit weiteren Informationen. Bitte beachten Sie, dass die An- und Abreise mit dem PKW oder den öffentlichen Verkehrsmitteln eigenständig erfolgen muss.

Unternehmensbesuch Drees & Sommer:

Drees & Sommer ist Deutschlands führendes Beratungsunternehmen für umfassende Produktions- und Industriebauplanung und steht seit 50 Jahren für Innovationen entlang der Wertschöpfungskette. Wir laden Sie ein, das neue Smart Building OWP 12 zu besichtigen. Das Gebäude wurde vollständig nach „cradle-to-cradle“ umgesetzt und erfüllt ohne Zusatzkosten auch langfristig den höchsten Nachhaltigkeits-Standard.

Unternehmensbesuch TRUMPF:

TRUMPF ist seit 1923 ein familiengeführtes Unternehmen. Das Kerngeschäft sind schlüsselfertige Fertigungslösungen und Strahlquellen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Sie kommen bei der Herstellung unterschiedlicher Produkte zum Einsatz - von Fahrzeugen und Gebäudetechnik über mobile Endgeräte bis hin zur modernen Energie- und Datenspeicherung. In der Luft- und Raumfahrt ist TRUMPF bereits als Systemlösungslieferant für verschiedene Applikationen wie bspw. Laserschneiden und -Schweißen vertreten.

Unternehmensbesuch Johann Maier:

Johann Maier GmbH & Co.KG fertigt und prüft höchstfeste und korrosionsbeständige Verbindungselemente in einzigartiger Qualität für die Luft- und Raumfahrt, die Erdölindustrie, den internationalen Motorsport sowie für die Verteidigungs- und Sicherheitsbranche. Unser hervorragender Ruf und die starken Partnerschaften, die wir in den letzten 40 Jahren aufgebaut haben, sind das Ergebnis der kontinuierlichen Sicherheit und Zuverlässigkeit all unserer Produkte.

Unternehmensbesuch Fraunhofer IAO:

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO entwickelt gemeinsam mit Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen der öffentlichen Hand Strategien, Geschäftsmodelle und Lösungen für die digitale Transformation. Wir erschließen sowohl mit großen als auch mit kleinen und mittleren Unternehmen die Potenziale neuer Technologien wie Cognitive Computing, Blockchain, Autonomem Fahren oder IoT-Plattformen, um sie für Produktinnovationen, Prozessverbesserungen oder neue Geschäftsmodelle zu nutzen.



Hessen

Aviation



FUTURE.AVIATION. FUTURE.SPACE. FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



Bundesverband der Deutschen
Luft- und Raumfahrtindustrie e.V.



LR BW

Forum Luft- und Raumfahrt
Baden-Württemberg e.V.

Tagungsprogramm

Haus der Wirtschaft | Willi Bleicher Straße 19| 70174 Stuttgart

09:00 - 11:30 Uhr Unternehmens- und Institutsbesichtigungen

ab 12:00 Uhr **Einlass im Haus der Wirtschaft**

12:00 - 13:00 Uhr Mittagessen

ab 13:00 Uhr **Beginn des Veranstaltungsprogramms**

13:00 - 13:15 Uhr Begrüßung

Martin Kroell - BDLI
Prof. Dr.-Ing Rolf-Jürgen Ahlers - LRBW

13:15 - 14:00 Uhr **Take-off to Future**

Moderation: Alexander Reinhardt

Herr Florian Stegmann (angefragt)
Staatsminister & Chef der Staatskanzlei
Dr. Anna Christmann
*Koordinatorin der Bundesregierung für die
Deutsche Luft- und Raumfahrt*
**Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem
Plenum**

14:00 - 15:00 Uhr **Future.Aviation**

Moderation: Yvonne Miketta

Smart Mobility
Volocopter & Lilium
Nachhaltige Mobilität
Diehl Aerospace & Fraunhofer IAO
Sichere Mobilität
DLR (CITE) & Airbus
**Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem
Plenum**

15:00 - 15:15 Uhr **Rede Winfried Kretschmann**
Ministerpräsident Baden-Württemberg

15:15 - 15:45 Uhr **Hocketse: Chillen. Kaffee. Kuchen. Connecten.**

15:45 - 16:45 Uhr **Future.Space**

Moderation: Yvonne Miketta

Zugang zum All
Airbus Defence and Space & OHB
Raumfahrtanwendungen
ArianeGroup & HyImpulse
Produktionstechnik
TESAT & Trumpf
**Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem
Plenum**

16:45 - 17:15 Uhr **Hocketse: Chillen. Kaffee. Kuchen. Connecten.**

17:15 - 18:15 Uhr **Future.Mittelstand**

Moderation: Martin Kroell

Entwicklung des Mittelstandes
HEGGEMANN
Vom Start-Up zum erfolgreichen Unternehmen
BrigAir
Transformation gestalten
Witzenmann
**Podiumsdiskussion mit Fragen aus dem
Plenum**

18:00 - 18:15 Uhr **Resümee**

Alexander Reinhardt - BDLI
Prof. Dr.-Ing. Rolf-Jürgen Ahlers - LRBW

Ende des Programms und Bustransfer zur Abendveranstaltung
im Restaurant Bellevue im Perkins Park



FUTURE.AVIATION.
FUTURE.SPACE.
FUTURE.MITTELSTAND.



Unter der Schirmherrschaft des



MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



Anmeldung und allgemeine Hinweise

Eine Anmeldung für den Tag der Deutschen Luft- und Raumfahrtregionen ist bis einschließlich **4. September** unter [Anmeldung für das Tagesprogramm](#) möglich. Für unsere Abendveranstaltung bitten wir Sie, sich unter folgendem Link anzumelden: [Anmeldung für die Abendveranstaltung](#).

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, durch ein Sponsoring ([Informationen zum Sponsoring](#)) dieser Veranstaltung und durch die aktive Beteiligung an der Begleitausstellung auf Ihr Unternehmen aufmerksam zu machen. Für Fragen zum Sponsoring steht Ihnen Murielle Pensédent (info@mumediatrend.com) zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass auf der Veranstaltung Bild oder Tonaufnahmen angefertigt werden. Diese Aufzeichnungen können auf Webseiten, Social-Media-Kanälen oder zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Bitte sprechen Sie Personen, die fotografieren, persönlich an, wenn Sie nicht fotografiert bzw. aufgezeichnet werden möchten. Sollten Sie selbst Fotos oder Tonaufnahmen anfertigen, achten Sie bitte darauf, dass Sie keine Persönlichkeitsrechte verletzen.

Wir gehen davon aus, dass die Annahme unserer Einladung den Compliance-Richtlinien Ihres Arbeitgebers entspricht.

Gut zu wissen: Am 14. September veranstaltet der BDLI von 9:00 bis 13:30 Uhr am Flughafen Stuttgart die Fachkonferenz „Drohnen: Sicherheit in unsicherer Lage“ mit Impulsvorträgen und anschließender Podiumsdiskussion.

Hotels

Sollten Sie eine Übernachtung benötigen, empfehlen wir Ihnen, rechtzeitig zu buchen. Wir haben Ihnen eine Liste von Hotels zusammengestellt, die sich in der Nähe des Haus der Wirtschaft befinden. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Zimmerreservierung selbst verantwortlich sind. Es gelten die Bedingungen des jeweiligen Hotels. Unter folgendem Link können Sie das für Sie passende Hotel finden: <https://www.zim-merkotingente.de/TdLuRR>

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Zimmer im Hotel THE NIU FORM ca. 700 m vom **Restaurant Bellevue** entfernt zu reservieren: <https://www.perkinspark.de/reservierung/>